

30 Jahre Susanna's Atelier: 5 Fragen an die Schneidermeisterin

1. Susanna, am 1. April konntest du dein 30-jähriges Jubiläum feiern - dazu gratulieren wir dir nachträglich herzlich! Warum hast du – glücklicherweise! – dein Atelier in Jegenstorf eröffnet?

Ich bin 1984 nach Jegenstorf gezügelt. Daher war für mich klar, dass ich das Atelier, nach der Meisterprüfung 1987, auch hier eröffne.

2. Wären für dich auch andere Berufe in Frage gekommen? Wenn ja, welche?

Ja, mein erster Berufswunsch war ein Beruf mit Kindern. Die Berufsberatung meinte aber, das sei kein Beruf mit Zukunft.

3. Könntest du uns etwas über den Beruf der Bekleidungsgestalterin erzählen?

Der Beruf ist wunderbar. Du kommst mit Kunden in Kontakt und sie schätzen es sehr, wenn du sie beraten kannst, einerseits mit Stoffen und andererseits mit Modellen. Es ist von Vorteil, wenn du ein gutes Auge hast. Bekleidungsgestalterin ist ein



sehr kreativer und fantasievoller Beruf. Ich finde es auch immer sehr spannend, wenn ich die Schnittmuster nach Wunsch und Mass zeichnen kann. Nach dem Anproben und dem Nähen ist es immer wieder schön, wenn eine glückliche Kundin das Atelier verlässt.

4. Hast du auch schon männliche Bewerber für eine Schnupperlehre gehabt?

Ja, ein Mal. Er hat dann diesen Beruf erlernt, aber in einem anderen Atelier.

5. Wie siehst du die zukünftige Entwicklung in dieser Berufssparte?

Neben den grossen Modehäusern und Onlineshops ist es für ein Nähatelier sicher nicht einfach. Wobei es immer wieder Kunden gibt, die Exklusives und Individuelles möchten.

Auch Kunden, die nicht von der Stange kaufen können z.B. wegen ihren speziellen Massen (klein, gross, sehr dünn und auch mollig) finden den Weg ins Nähatelier und können hier ihre Wünsche verwirklichen lassen. Dieses Angebot wird sehr geschätzt. Auch die Beratung für spezielle Kleidungen zu einem Anlass findet grossen Anklang.

Susanna, wir danken dir für dieses Interview und wünschen dir weiterhin viel Erfolg, Freude und Erfüllung!

Interview: Sue Siegenthaler



Foto: Franz Knuchel